

Betreff Verwendung anteiliger Spielbankmittel (Tronc) für den Bereich Soziales 2025

Dezernat/e VI

☐ Bericht zum Beschluss

Nr. vom

Erforderliche Stellungnahmen

- | | |
|---|---|
| ☐ Amt für Innovation, Organisation und Digitalisierung | ☐ Rechtsamt |
| ☒ Kämmerei | ☐ Umweltamt: Umweltprüfung |
| ☐ Frauenbeauftragte nach HGIG | ☐ Straßenverkehrsbehörde |
| ☐ Frauenbeauftragte nach HGO | |
| ☐ Sonstiges | |

Beratungsfolge

(wird von Amt 16 ausgefüllt) **DL-Nr.**

- | | | |
|-----------------|---|------------------------------------|
| Kommission | ☒ nicht erforderlich | erforderlich ☐ |
| Ausländerbeirat | ☒ nicht erforderlich | erforderlich ☐ |
| Kulturbeirat | ☒ nicht erforderlich | erforderlich ☐ |
| Ortsbeirat | ☒ nicht erforderlich | erforderlich ☐ |
| Seniorenbeirat | ☒ nicht erforderlich | erforderlich ☐ |

Magistrat Eingangsstempel
Büro d. Magistrats

Stadtverordnetenversammlung

☐ Tagesordnung A Tagesordnung B ☒

☐ Umdruck nur für Magistratsmitglieder

☒ nicht erforderlich erforderlich ☐

☐ öffentlich nicht öffentlich ☐

☐ wird im Internet / PIWi veröffentlicht

Anlagen öffentlich

Liste Beschlussvorschlag der AG Troncmittel Vergabe
Soziales gemäß Umlaufbeschluss

Anlagen nichtöffentlich

A Finanzielle Auswirkungen

25-V-06-0006

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind

☐ keine finanziellen Auswirkungen verbunden☒ finanzielle Auswirkungen verbunden (→ in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

I Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat

Prognose Zuschussbedarf

HMS-Ampel

☐ rot

☐ grün

abs.:

in %:

II Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat

Budget verfügte Ausgaben (Ist)

Investitionscontrolling

Investition

☐ Instandhaltung

abs.:

in %:

III Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage

Es handelt sich um

☐ Mehrkosten

☒ budgettechnische Umsetzung

Typ	Jahr	Bezeichnung	Gesamt- kosten	...davon APL/ÜPL	Finanzierung (Sperre, Ertrag)	Kontierung (Objekt und Konto)
C0	2025	Ansatz Tronc Mittel Soziales 2025			50.000,00	300802/785990
CO	2025	restliche Troncmittel aus 2024			41.089,63	300802/785990
CO	2025	anteilige Zusetzung aus 2024			11.913,95	300802/785990
CO	2025	Ausgaben Tronc Mittel Soziales 2025	42.910,02	42.910,02		300802/785990
Summe einmalige Kosten:			42.910,02	42.910,02	103.003,58	
Summe Folgekosten:						

Bei Bedarf Hinweise | Erläuterung (max. 750 Zeichen)

Für 2025 verbleibt aus den Troncmitteln Soziales ein Restbetrag von 60.093,56 Euro, der nach 2026 zu den Troncmitteln Soziales 2026 übergeleitet wird.

B Kurzbeschreibung des Vorhabens (verpflichtend)

(Die Inhalte dieses Feldes werden [außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen] im Internet/Intranet veröffentlicht. Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Ergänzende Erläuterungen, soweit erforderlich, siehe D. Begründung, Pkt. II)

Gewährung von Zuschüssen aus Troncmitteln für den Bereich Soziales 2025

C Beschlussvorschlag

1. Es wird zur Kenntnis genommen:

1.1 In 2025 stehen zur Verwendung für den Bereich Soziales anteilige Spielbankmittel (Tronc) in Höhe von 103.003,58 Euro bereit.

1.2 Per Umlaufbeschluss wurde die Liste zur Verteilung der Troncmittel Soziales (siehe Anlage) erarbeitet und festgelegt.

2. Es wird beschlossen:

2.1 Im Ergebnishaushalt 2025 werden die erforderlichen Haushaltsmittel in 2025 beim Innenauftrag 300802 96 Troncmittel Soziales Dezernat VI in Höhe von 103.003,58 Euro bereitgestellt und gemäß dem Beschlussvorschlag (siehe Anlage) der sozialpolitischen Sprecher in Höhe von 42.910,02 Euro in 2025 verteilt.

Der Restbetrag aus 2025 in Höhe von 60.093,56 Euro, der in 2025 nicht verausgabt wird, wird von Dezernat VI im Rahmen einer Einzelüberleitung zur Überleitung in das Jahr 2026 beantragt und dort wieder den Troncmitteln Soziales 2026 für Dezernat VI zur Verfügung gestellt.

2.2 Der Magistrat (Dezernat VI i.V.m. III/20) wird mit der haushalts- und verwaltungstechnischen Umsetzung beauftragt.

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

II. Ergänzende Erläuterungen

(Demografische Entwicklung, Umsetzung Barrierefreiheit, Klimaschutz/Klima-Anpassung, etc.)

III. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen)

Bestätigung der Dezernent*innen

VI

Dr. Becher
Stadträtin